

Korrektur- und Bewertungshinweise für das Fach Deutsch an den Berufsoberschulen (SO/TO/WO)

1. Korrekturverfahren

Die **Erstkorrektur** ist mit **roter** Farbe durchzuführen. Jeder Fehler ist zu unterstreichen. Korrekturzeichen sind dabei auf den **rechten** Rand zu setzen.

Die **Zweitkorrektur** ist mit **grüner** Farbe unter Benützung des linken Randes durchzuführen. Der Zweitkorrektor kennzeichnet nur diejenigen Fehler, die vom Erstkorrektor übersehen wurden. Weicht er in seiner Auffassung vom Erstkorrektor ab, dann kennzeichnet er diese Stelle entsprechend im Text und auf dem Rand.

Der **Drittkorrektor** verwendet **braune** Farbe.

2. Grundlage für die Beurteilung der Prüfungsarbeiten bildet grundsätzlich die **Reinschrift**. Ist die Reinschrift lückenhaft oder unvollständig, soll der Entwurf zur Bewertung herangezogen werden. Dies ist ggf. auf der Reinschrift am Rand mit dem Hinweis **"siehe Entwurf"** zu vermerken.

3. Für jeden Schüler ist vom Erst- und Zweitkorrektor das Beurteilungsformblatt auszufüllen, auf dem die erteilte Note begründet wird.
Die erteilten Noten dürfen nicht in die Schülerarbeiten eingetragen werden.

Die Aufsatzkorrektur bewertet **Themen- bzw. Textfassung und Darstellung**.

Der Korrektor kann in begründeten Ausnahmefällen einen Hinweis für den Zweitkorrektor begeben (anonym).

4. **Rechtschreibung** und **Zeichensetzung** sind als Bestandteile der Sprache angemessen zu berücksichtigen. Schwerwiegende und gehäufte Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit oder gegen die äußere Form führen zu einem **Abzug** (maximal 1 Note).

5. **Der Prüfungsaufsatz stellt eine komplexe Leistung dar, die als Gesamtleistung bewertet werden muss.**

6. Bei der Korrektur sind folgende Zeichen zu verwenden:

I = **Inhalt** nicht zutreffend

T = Abweichungen bzw. falsches Verständnis des **Themas** bzw. der **Textvorlage**

Bgr = falsche **Argumentation**; **Begründung** nicht schlüssig/fehlend; unzutreffendes **Beispiel**

Zs = **Zusammenhang** gestört bzw. fehlend

Bz = **Bezug** falsch oder fehlend

Whi = **inhaltliche Wiederholung**

Whs = **sprachliche Wiederholung**

Fs = Fehler oder Ungenauigkeit beim Gebrauch der **Fachsprache**

St = **stilistische** Mängel

A = unzutreffender **Ausdruck**

Sb = Verstoß gegen den **Satzbau**

G = Fehler in der **Grammatik**

R = Fehler in der **Rechtschreibung**

Z = Fehler in der **Zeichensetzung**

F = schwere und häufige Verstöße gegen die **äußere Form**

Nötigenfalls können die Korrekturzeichen durch einen in Klammern eingefügten Zusatz verdeutlicht werden. **Wertende Zusätze** zu den Korrekturzeichen sind **unzulässig**.

7. Notenfindung

Die hier aufgeführten Beurteilungsmaßstäbe sind allgemeine **Umschreibungen** für die Aufsatzbewertung bei **allen Aufsatzarten**.

Bei der Festlegung der Noten ist zu beachten, dass die aufgeführten Kriterien in unterschiedlicher Gewichtung **kombiniert** werden können.

Erst- und Zweitkorrektor erteilen jeweils eine **ganze** oder eine **halbe Note**.

Note 1 "sehr gut"

- Genaue Erfassung des Themas bzw. Textes
- Überlegte, differenzierte und umfassende Darstellung
- Klar entwickelte Gedankenführung
- Fundierte Stellungnahme und Bewertung
- Sprachliche Sicherheit und Flexibilität
- Inhaltsbezogene Formanalyse von Texten überzeugend gelungen

Note 2 "gut"

- Erfassung der Fragestellung des Themas bzw. Textes
- Fundierte Darstellung
- Berücksichtigung aller wichtigen Gesichtspunkte
- Logische Gedankenführung
- Fundierte Stellungnahme und Bewertung
- Sprachlich gewandt, nur geringe Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit
- Inhaltsbezogene Formanalyse von Texten gelungen

Note 3 "befriedigend"

- Probleme des Themas bzw. Textes im Wesentlichen erfasst, die naheliegenden Gesichtspunkte erkannt
- Einsichtig geordnete Darstellung
- Dem Gegenstand im Wesentlichen angemessene Sprache bei einigen Verstößen gegen die Sprachrichtigkeit
- Inhaltsbezogene Formanalyse von Texten im Wesentlichen gelungen

Note 4 "ausreichend"

- Probleme des Themas bzw. Textes im Allgemeinen erfasst, aber nur ansatzweise behandelt
- Logischer Aufbau im Großen und Ganzen erkennbar
- Sprachlich undifferenziert, vielfach Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit
- Inhaltsbezogene Formanalyse von Texten in Ansätzen erkennbar

Note 5 "mangelhaft"

- Problemstellung nur zum geringen Teil erfasst
- Unübersichtlicher Aufbau, Abschweifungen vom Thema
- Große sprachliche Unsicherheit, zu geringer Wortschatz, häufige Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit
- Inhaltsbezogene Formanalyse von Texten nicht gelungen

Note 6 "ungenügend"

- Thema bzw. Text nicht verstanden
- Ungeordnete Darstellung
- Schwerwiegende sprachliche Mängel
- Inhaltsbezogene Formanalyse von Texten nicht gelungen